

1.620 Euro bei Benefiz-Chor-Konzert für Äthiopien

Osterholz-Scharmbeck (eb). In diesem Jahr drehte sich musikalisch alles um die Liebe.

Unter dem Titel „Schmetterlinge im Bauch“ präsentierten zwei Chöre und eine Sängerin ein unterhaltsames Programm in der Mensa der IGS.

Das Konzert hat Tradition: Zum nunmehr neunten Mal in Folge veranstaltete der Chor Choriginell zusammen mit der IGS ein Benefiz-Konzert, um schulische Projekte in Äthiopien zu unterstützen. Alle Mitwirkenden verzichteten auf eine Gage. Der gastgebende Chor Choriginell eröffnete und umrahmte das Musikprogramm. Linda Schinkel als neue zweite Chorleiterin und Wilhelm Alexander Torkel, der Initiator des Chores, dirigierten abwechselnd. Das

Repertoire reichte von Schlagnern wie „Schuld war nur der Bossanova“ bis zu „Junimond“ von Rio Reiser.

Ein besonderer Genuss und Höhepunkt des Abends war der Soloauftritt der Sängerin, Musikerin und Komponistin Linda Schinkel aus Osterholz-Scharmbeck. Sie brachte einfühlsame und dabei kraftvolle Soul- und Pop-Stücke zum Thema Liebe - sowohl aus eigener Feder als auch in Form von Cover-Versionen. Der Chor Zwischentöne aus Bremen Nord war kurzfristig für den Chor Haste Töne aus Bücken eingesprungen, der wegen eines Todesfalls nicht auftreten konnte. Unter der Leitung von Karsten Machinek präsentierten die Zwischentöne einen Strauß internationaler Pop-Songs zum Thema Liebe. Das Publikum

freute sich über das abwechslungsreiche Programm und zeigte sich spendabel. 1.620 Euro an Spenden

kamen zusammen, die persönlich an die äthiopische Partnerschule der IGS übergeben werden.



Zum neunten Mal in Folge veranstaltete der Chor Choriginell zusammen mit der IGS ein Benefiz-Konzert, um schulische Projekte in Äthiopien zu unterstützen.

Foto: Martin Schröder